

Projektdarstellung

- Titel:** KSI: Potenzialstudie für die Deponie Dörpen im Landkreis Emsland
- Laufzeit:** Vom 01.08.2020 bis zum 31.07.2021
- Beteiligte Partner:** Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU), www.bmu.de
Projektträger Jülich, Forschungszentrum Jülich GmbH (PTJ), www.ptj.de
Landkreis Emsland, www.emsland.de
Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Emsland, www.awb-emsland.de
Eisenlohr Energie- & Umwelttechnik GmbH, www.eisenlohr-eut.de
- Förderkennzeichen:** 03K13980
- Ziel und Inhalt:** Im Rahmen der nationalen Klimaschutzinitiative (KSI) fördert der Bund mit 50 % Potentialstudien zur Verringerung von Methanemissionen aus Siedlungsabfalldeponien www.ptj.de/klimaschutzinitiative-kommunen.
Die Potentialanalyse unterteilt sich in die Arbeitsschritte Bestandaufnahme, Bewertung des Emissionspotentials, mögliche Optimierungsstrategien, Untersuchungen zur technischen Umsetzung, Ableitung eines Maßnahmenplans mit Fahrplan, Darstellung einer möglichen in-situ-Stabilisierung des Deponiekörpers.
Ziel ist es, die klimaschädlichen Methanemissionen aus dem Deponiekörper weiter zu reduzieren.

"Nationale Klimaschutzinitiative

Mit der Nationalen Klimaschutzinitiative initiiert und fördert das Bundesumweltministerium seit 2008 zahlreiche Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten. Ihre Programme und Projekte decken ein breites Spektrum an Klimaschutzaktivitäten ab: Von der Entwicklung langfristiger Strategien bis hin zu konkreten Hilfestellungen und investiven Fördermaßnahmen. Diese Vielfalt ist Garant für gute Ideen. Die Nationale Klimaschutzinitiative trägt zu einer Verankerung des Klimaschutzes vor Ort bei. Von ihr profitieren Verbraucherinnen und Verbraucher ebenso wie Unternehmen, Kommunen oder Bildungseinrichtungen."

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages